

## PFARRTEAM

**SCHMITZ** Helmut  
Marktplatz 26  
Tel. 087/55 66 24

**DUBOIS** Alain  
Simarstraße 4a  
Tel. 087 42 47 31

**LASCHET-KEUTGEN** Anita  
TEL. 0473/413176

**KAPINGA**, Bernard  
TEL: 087/63 09 85



### **Chronologische Auflistung der Gottesdienste im Pfarrverband siehe:**

[www.pfarrverband-eupen-kettenis.net](http://www.pfarrverband-eupen-kettenis.net)

f via "Pfarrverband Eupen Kettenis"



---

Herausgeber: Pfarramt, Marktplatz 26, 4700 Eupen - erscheint wöchentlich - Ausgabe Nr. 17 / 2023

Auslieferungsamt: Masspost Eupen (N° P 912 027) - Auflieferungsdatum: Mittwoch, 26.04.2023

---

**Sonntag, 30. April 2023**  
**VIERTER SONNTAG DER OSTERZEIT**  
**Lesejahr A**

**Hirte zu sein, ist eine Herzensangelegenheit. Kein Amt, mit dem man Geld oder Ansehen gewinnt, sondern die Herzen der Menschen. Die gewinnt man nur mit dem eigenen Herzen. Hirten sollen Vorbilder sein, mit dem Herzen vorangehen, sozusagen. Wie einst Christus. Der konnte nur Erzhirte werden, weil er einmal Schaf war. Und daher weiß, wie Schafe empfinden.**



## EVANGELIUM: JOH 10, 1–10: ICH BIN DIE TÜR ZU DEN SCHAFEN

*Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes.*

In jener Zeit sprach Jesus: Amen, amen, ich sage euch: Wer in den Schafstall nicht durch die Tür hineingeht, sondern anderswo einsteigt, der ist ein Dieb und ein Räuber.

Wer aber durch die Tür hineingeht, ist der Hirt der Schafe. Ihm öffnet der Türhüter und die Schafe hören auf seine Stimme; er ruft die Schafe, die ihm gehören, einzeln beim Namen und führt sie hinaus. Wenn er alle seine Schafe hinausgetrieben hat, geht er ihnen voraus und die Schafe folgen ihm; denn sie kennen seine Stimme. Einem Fremden aber werden sie nicht folgen, sondern sie werden vor ihm fliehen, weil sie die Stimme der Fremden nicht kennen. Dieses Gleichnis erzählte ihnen Jesus; aber sie verstanden nicht den Sinn dessen, was er ihnen gesagt hatte. Weiter sagte Jesus zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Ich bin die Tür zu den Schafen. Alle, die vor mir kamen, sind Diebe und Räuber; aber die Schafe haben nicht auf sie gehört. Ich bin die Tür; wer durch mich hineingeht, wird gerettet werden; er wird ein- und ausgehen und Weide finden. Der Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und zu vernichten; ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.

### Gedanken zum Evangelium:



Wie wertvoll die Schafe damals für ihren Hirten waren, lässt sich auch heute noch nachvollziehen, auch wenn das Bild des Schäfers, der mit seiner Herde durch die Landschaft zieht, nicht mehr zu unserem Alltag gehört. So war das Bild des Hirten mit all´ seinen Aufgaben, Fähigkeiten und mit seiner Verantwortung für die Schafe für die Menschen zur Zeit Jesu präsent und im übertragenen Sinn mit großer Aussagekraft verbunden.

Was macht nun einen „guten Hirten“ im heutigen Leben aus? Es reicht nicht, durch die Tür zu gehen und im Stall bei den Schafen zu sein. Nein, es geht darum, immer wieder neue Wege der Liebe zu suchen, zu finden und auch zu gehen – mit allen Konsequenzen. Durch die Tür zu gehen, die Jesus Christus selbst ist, heißt „andere Wege“ zu gehen, die manchmal alles auf den Kopf stellen und die Prioritäten neu ordnen. Wege, die an den Rand führen, die nicht der eigenen Bequemlichkeit dienen, sondern uns selbst aus der Komfortzone herausholen. Tag für Tag durch die Tür gehen und unser Leben an der Liebe zu messen, aber auch immer wieder neu die Verbindung mit Jesus zu suchen und so unserem Leben dadurch eine neue, wertvollere Richtung zu geben.

### Impuls:

Als die Trauer bei mir einzog und alle Fenster verdunkelte, als die Freude verlöscht und kein Fünkchen Hoffnung mehr war, trat die Erinnerung an mich heran. Sie hielt ein Licht in der Hand von der Art eines Lächelns. Darin war eine Tür, auf der stand dein Name geschrieben. Ich drückte die Klinke herunter... Und siehe da. Du in deinem weiten Raum. Du reichtest mir die Hände. Und siehe da. Du wohnst nur einen Herzsprung von mir entfernt. (Ute Elisabeth Mordhorst)

## Die Pfarrkirche Sankt Josef braucht Ihre Hilfe

Letztes Jahr feierte die Pfarre Sankt Josef ihr 150-jähriges Bestehen.

Die Feierlichkeiten aus diesem Anlass – mit der Pfarrkirche als Mittelpunkt - haben eindeutig gezeigt, dass die Pfarre lebt und auch weiterhin auf das ehrenamtliche Engagement vieler Laien zählen darf.

Aber...der Zahn der Zeit nagt am Gebäude und hinterlässt immer deutlichere Spuren. Deshalb hat die Kirchenfabrik nach jahrelanger Vorbereitung mit Unterstützung der Deutschsprachigen Gemeinschaft sowie der Stadt Eupen das Projekt zur Instandsetzung des Hauptschiffes in die Wege geleitet.

Anfang Mai werden die Arbeiten unter Aufsicht des Architekturbüros Emmanuel Grandmaison starten.

Um den Anteil der Kirchenfabrik an den Projektkosten stemmen zu können sind wir – wie damals beim Bau der Pfarrkirche - auf Spenden angewiesen.

In Zusammenarbeit mit der König Baudouin Stiftung wurde ein Konto eingerichtet. Spenden ab 40 Euro geben Anrecht auf eine Steuerermäßigung (45%).

Schenken auch Sie dem Arbeiterdenkmal in der Unterstadt weitere Lebenszeit mit einer Spende auf das Konto **BE10 0000 0000 0404 BIC: BPOTBEB1** mit der **strukturierten Mitteilung 623/3787/30044**

**Die Kirchenfabrik Sankt Josef dankt allen Spendern.**

Für unseren Marmeladenverkauf benötigen wir wieder Gläser und zwar am liebsten die von 450/480 Gr mit Schraubverschluss - bitte KEINE Rollmops- oder Gurkengläser

Diese können dann zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros St. Josef abgegeben werden d.h. Montags – Dienstags – Mittwochs oder Donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr.

Tel.: 087/55.31.92

Wer Obst abzugeben hat, Pflücken, Säubern oder Verarbeiten kann ..... kann sich ebenfalls gerne im Pfarrbüro melden

Besten Dank im Voraus!



### Einkehrwanderung nach Reinartzhof am 01. Mai 2023

Seit 50 Jahre existiert die Kapelle auf Reinartzhof, für viele Menschen ist dies ein Ort der Ruhe um für einige Stunden dem Alltag zu entfliehen und um die Schönheit der Natur zu genießen.

Datum: 1. Mai 2023 Andacht um 15 Uhr 30; Reinartzhof ist nur zu Fuß oder mit dem Rad zu erreichen (befestigte und beschilderte Waldwege):

- Schwerfeld: Schwerfelder Str. Höhe Haus Nr. 150 52159 Roetgen (D) (2,5km – 30 Min zu Fuß) – Petergensfeld: Wesertalstraße 13 4730 Raeren (B) (5,7km – 75 Min zu Fuß)

- Vennkreuz: Kreuzung Vennstraße/Waldstraße 4730 Raeren (B) (5,4km – 75 Min zu Fuß)

[www.reinartzhof.pfadfinder-raeren.be](http://www.reinartzhof.pfadfinder-raeren.be)

## 4. Sonntag der Osterzeit

(Apg 2,14a.36-41 / 1 Petr 2,20b-25 / Joh 10, 1-10)

ROSENKRANZGEBET: Meinung der Woche:

„Für unsere Pfarre“

### Gottesdienste in der Pfarre St. Nikolaus

#### So, 30.04.

09:15 Uhr (Klosterkirche) (frz.) – avec chorale: p. Moises, Ramón, Fam. Vega, Carbajo, Martinez.

10:30 Uhr (Pfk.): Familienmesse und Danksagungsmesse der Erstkommunionkinder.

18:00 Uhr (Klosterkirche): 10. Jgd. f. Helene Laberger-Thomé.

#### Mo, 01.05. (Apg 11,1-18 / Joh 10,1-10)

19:00 Uhr (Pfk): mit **Eröffnung des Maimonats**: f. Doris Falk / f. Karl Christmann.

#### Di, 02.05. (Apg 11,19-26 / Joh 10,22-30)

19:00 Uhr (Pfk.): f. Maria Aussems-Kohnen.

#### Mi, 03.05. (1 Kor 15,1-8 / Joh 14,6-14)

09:00 Uhr (Kapelle Nispert): Wortgottesdienst.

#### Do, 04.05. HAUSKOMMUNION (Apg 13,13-25 / Joh 13,26-20)

19:00 Uhr (Klosterkirche): Jgd. f. Hermann Gouder / f. Leonie Radermacher-Ahn / f.

Gisela Brossel-Schäfer / f. José Schmetz, Eltern u. Schwiegereltern, Ehel. Emonds-Gast sowie die Leb. & Verst.d. Fam. / f. d. verst. Priester der Pfarre.

*im Anschluss*: Gebet für Priester und geistliche Berufungen.

#### Fr, 05.05. HERZ-JESU-FREITAG (Apg 13,26-33 / Joh 14,1-6)

19:00 Uhr (Pfk): 1. Jgd. f. Maria Lazarus-Jauck / 50. Jgd. f. Matthias Zimmermann / f. d.

Leb. & Verst. d. Fam. Willems-Treinen u. Agnes Willems-Palm / f. Rektor Joseph Pankert

/ f. Joseph Schneider u. leb. & verst. Angeh. / f. Maria Müllender / f.d. Leb. & Verst. d.

Herz-Jesu-Vereinigung / Ehel. Margarete Legros-Lorenz Hausmann, Ehel. Juliane

Hausmann-Robert Weling u. Ehel. Regina Hausmann-Hans Schlossmacher/ f. d. ärmste Seele im Fegefeuer.

*im Anschluss*: Herz-Jesu-Andacht.

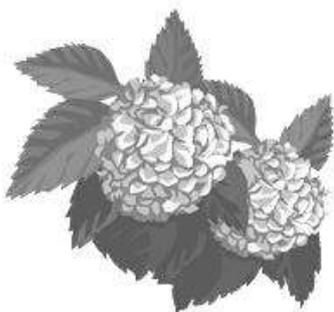
#### Sa, 06.05.

18:00 Uhr (Pfk.): 1. Jgd. f. Ursula Hennes-Koch / 1. Jgd. f. Manfred Scholl.

XX

**Rosenkranz** vor der Abendmesse.

XX



Wer stiftet **eine weiße Hortensie** für den **Mai-Altar** für unsere **Pfarrkirchen und Kapellen**?

Die Hortensien können in der jeweiligen Pfarrkirche/Kapelle abgestellt werden.

Im Voraus herzlichen Dank!

# Gottesdienste in der Pfarre St. Josef

## Sa. 29.04:

18.00 Uhr (Pfarrkirche): **Hi. Messe mit der Gruppe „Spirit“**  
für Frau Berthel Delhez geb. Radermacher (Sechswochenamt)  
für Frau Marie-Josée Leffin geb. Sarlette (Sechswochenamt)  
für Ehel. Heinz + Käthi Bohn-Müller (Sechswochenamt)  
für frau Maria Bong (1.Jahrgedächtnis)  
zur Goldhochzeit der Ehel. Marcel + Renate Fickers-Schumacher u.d.  
Leb.u.Verst.d.Familie / f.Fr. Helene Laberger-Thomé (10.Jgd) / f.H. Erwin  
Jansen u.d.Leb.u.Verst.d.Familien Jansen, Lohmann u.Arends /  
f.Fr. Louise Wertz-Meessen u.d.Leb.u.Verst.d.Familien Meessen und Wertz /  
f.Ehel. Erich + Hilde Krott-Falter / f.H. Günter Engels

## So. 30.04.:

08.30 Uhr (Bergkapelle): **Hi. Messe**

14.00 – 16.00 Uhr (Pfarrkirche):

**BILDMEDITATION mit Bildern und Impulsen von Heribert Kever**

Thema: „In mir ist ein tiefer Brunnen“

## Mi. 03.05.: (Apg 12, 24-13,5 ; Joh 12, 44-50)

06.45 Uhr (Bergkapelle): **FRÜHSCHICHT**

08.30 Uhr (Bergkapelle): **Hi. Messe**

## So. 07.05.:

10.30 Uhr (Pfarrkirche):

Sechswochenamt für Herrn Hans Blesgen

---

# Gottesdienste in der Pfarre St. Katharina, Kettenis

## So. 30.04:

10.30 Uhr: **WORT-GOTTES-FEIER mit Kommunionausteilung**

13.30 Uhr: **TAUFE** von JANSEN Neo

14.15 Uhr: **TAUFE** von BITTIS Henri und KOONEN Maurice

15.00 Uhr: **TAUFE** von MICHEL Victor und ERNST Johanna

**Im Monat Mai - KAPELLE OBERSTE HEIDE**  
täglich um 18.30 Uhr : MAIANDACHT  
(ausser Samstags, Sonntags und an Feiertage)

## Mi. 03.05.:

18.30 Uhr (Kapelle Oberste Heide): **Rosenkranzgebet**

19.00 Uhr (Kapelle Oberste Heide): **WORT-GOTTES-FEIER**

Gebetstunde für Prieser und Ordensleute

## Fr. 05.05.:

17.00 – 17.30 Uhr: „**Mit Gott ins Wochenende**“

Bereiten sich auf eine christliche Ehe vor:

Moerman Cedric – KEUTGEN Lynn

# SENIORENTREFF KETTENIS

Am Freitag, den 05. MAI von 14 bis 16 Uhr 30,  
im alten Gemeindehaus Kettenis, freut sich das Seniorenteam einige gemütliche  
Stunden mit den Senior\*innen zu verbringen.  
Es wird erzählt, gesungen **dieses Mal mit dabei die Gruppe Sing Mit Uns** und natürlich  
dürfen Kaffee und Kuchen nicht fehlen.  
**Anmeldung bis MONTAG, den 01. MAI** (087 744 551 oder 0474 47 02 028).  
Ein kleiner Kostenbeitrag von 5 € ist erwünscht.

Es freut sich auf euch,  
Euer Seniorenteam !



## PFARRBIBLIOTHEKEN EUPEN



**[www.eupen-leihbuecherei.be](http://www.eupen-leihbuecherei.be)**

Tel. Pfarrbibliotheken: St. Nikolaus: 0471/44 66 36 / St. Josef 0471/44 66 29

**Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Nikolaus:**

**Montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 16-18 Uhr  
Mittwochs von 15 – 17 Uhr - Sonntags von 10 – 12 Uhr**

**Öffnungszeiten Pfarrbibliothek St. Josef (PBEJ):**

**Mittwochs von 10 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr  
Donnerstags von 16 – 18 Uhr**

Wir **bringen** auch weiterhin Bücher **ins Haus** und Buchbestellungen per Telefon oder  
E-Mail ([pben@belgacom.net](mailto:pben@belgacom.net)) bleiben **ebenfalls möglich**.

**Weitere Ausleihen** aus der Pfarrbibliothek **St. Josef** (PBEJ) durch die  
Pfarrbibliothek **St. Nikolaus** (PBEN) sind auch zukünftig möglich.

**Neuzugänge:**

Goffart, R.: Lily

Cortesi, A.: La Pira Giogio – Religion und politisches Engagement

Friedrich, A.: Ratgeber Multiple Sklerose



Alle Bücher, die ich gelesen habe, haben mir den Trost  
nicht gegeben, den mir dies Wort der Bibel gab: „Der Herr  
ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln“.

*Immanuel Kant*

# Wie, wo, was?

An diesem Wochenende in allen Pfarren:  
Kollekte zum Weltgebetstag für geistliche Berufe

## SONNTAG, 30.04.

**08.30: BRF2: GLAUBE KIRCHE LEBEN**  
(Wiederholung 18.30 Uhr): *\*Moderation: Dorothea Peters \*Anne-Marie Wintgens: Kommentar zum Evangelium \*Karl-Heinz Calles: „Tut dies zu meinem Gedächtnis“ (2) \*Dorothea Peters und Margrete Offermann: Bibelbegriffe*

**14 – 16 Uhr: BILDMEDITATION mit Bildern und Impulsen** von Heribert Keuer: Thema: „In mir ist ein tiefer Brunnen“ - St. Josef Pfarrkirche, Eupen

**17 Uhr: Pfarrkirche St. Nikolaus:**  
Orgelkonzert mit 10 belgischen Organisten, die Werke belgischer Komponisten zu Gehör bringen.

## DIENSTAG, 02.05.

**15 – 16 Uhr: Anbetung** in der Kapelle des Krankenhauses  
**20.00 Uhr: Versammlung der KONTAKTGRUPPE EUPEN** in Pfarrhaus St. Nikolaus

Foyer Jean Arnolds  
Moresnet

**Am Samstag, 20. Mai 2023  
Von 09.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Einkehrtag: „Die heilende Kraft der Vergebung“  
mit Diakon Hansjörg Kraus  
Anmeldungen bitte bis spätestens  
2 Tage vorher unter:  
Tel.&Fax : 087/78 42 66 oder **per**  
**Mail:** foyer.jeanarnolds@gmail.com

## MITTWOCH, 03.05.

**06.45 Uhr: FRÜHSCHICHT** – Bergkapelle  
**14:00 Uhr: Spurengruppe** im  
Betanienraum.

### **ERSKCOMMUNIONKINDER AN ST. KATHARINA, Kettenis**

**14.00 Uhr:** Probe in der Kirche für die Kinder der ersten Messe  
**15.15 Uhr:** Probe in der Kirche für die Kinder der zweiten Messe

**19:05 Uhr** auf BRF2.: MUT und ZUVERSICHT – Meditation- und Abendgebet

**19:30 Uhr:** Maiandacht an der August-Thonnar-Str.

## DONNERSTAG, 04.05.

### **HAUSKOMMUNION**

## FREITAG, 05.05.

**17.00 – 17.30 Uhr: „MIT GOTT INS WOCHENENDE“** Pfarrkirche St. Katharina, Kettenis

Liebe Pfarrfamilie,

im Evangelium des kommenden 4. Ostersonntags bezeichnet sich Jesus als Hirte. Wie alle Bilder, kann auch dieses Bild wunderbar inspirierend sein oder schrecklich verfälschen. Mein Kollege Bernd Niss hat dieses Bild wie folgt in unsere Wirklichkeit hinein übersetzt: „*Hirten sind keine Vorbilder für Schafe! Kein Schaf wird in seinem Leben Hirte werden. Hirten haben keine Vorbildfunktion – sie haben eine Aufgabe. Wenn Hirten scheitern, liegt es vielleicht daran, dass die Schafe da etwas verwechseln: Sie sollten nicht den Hirten imitieren, sondern seinem Überblick vertrauen. Hirten achten auf die Gefahren, die der Herde drohen – Wölfe etwa, Abgründe, Diebe und Wüsten (ohne Gras und Wasser). Hirten sollen nicht versuchen, uns Schafe mit dem zu beeindrucken, was sie erreicht haben. Schon gar nicht sollen Hirten den Schafen sagen: Mach's wie ich, werde Hirt. Die Hirten sollen die Schafe behüten, behüten vor Wölfen, Abgründen, Dieben und Wüsten. Menschen, die Verantwortung übernehmen, sollen andere behüten vor den Wölfen der Lieblosigkeit und des Hasses. Vor den Abgründen der Sinnlosigkeit und der inneren Leere. Vor den Wüsten eines Lebens, das nur aus Spaß besteht und nicht aus Freude. Unsere Kirchen(-gemeinden) sollen Schutzräume sein. Räume, in denen die Menschen aufeinander achten. Die Kirche der Alten soll den Jungen derselbe Schutzraum sein – der Raum der Achtung und der Liebe. Das ist unser Vorbild: Achtung und Liebe. Nicht Moral und Anstand. Nicht Erfolg und Ansehen. Das ist eine große Aufgabe für menschliche Hirten: Menschen so zu leiten, dass sie Ruhe, Sinn und Sicherheit bekommen. Ich denke, dann sollten die menschlichen Hirten nicht vergessen: Sie sind selbst ein Teil von Gottes Herde – auch sie sind Schafe...und das Hirtenamt ist Chefsache. Gott selbst leitet uns. Es ist Zeit, das Bild vom guten Hirten aufzufrischen. Der gute Hirte zeigt sich auf der Straße. Steht den Erfolgreichen auch mal im Weg. Er hat ein Gesicht... aus Liebe und Achtung. Gott ist der Hirte der Sünder – achtsam und liebevoll. Das schreiben wir uns am besten hinter die Ohren. Sind wir doch froh, dass wir Schafe sein dürfen. Nicht doof, aber treu. Nicht leichtgläubig, aber voll Vertrauen. Nicht hohl, sondern erfüllt.“*

Beten wir um geisteserfüllte Hirtinnen und Hirten und seien wir selbst solche, da wo wir leben!  
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Sonntag und eine gute Woche,

Euer

Helmut Schmidt, Diözesan

### PFARRBÜROS:

**ST. JOSEF**, Haasstraße 52, 4700 Eupen - Tel. 087 55 31 92 - Fax 087 55 31 91 -  
E-Mail: [pfarrbuerostjosef@skynet.be](mailto:pfarrbuerostjosef@skynet.be) **Öffnungszeiten: MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr**

**ST. NIKOLAUS**, Marktplatz 26, 4700 Eupen - Tel. 087 55 66 24-Fax 087 55 66 26 -  
E-Mail: [pfarre.stnikolaus@skynet.be](mailto:pfarre.stnikolaus@skynet.be)  
**Öffnungszeiten: MO-DIE-DO-FR 11 - 12 u. 16 - 16.45 Uhr // MI 9.30-12.30 Uhr**

**ST. KATHARINA**, Winkelstraße 1, 4701 Kettenis -Tel. 087 74 21 52 -  
**Öffnungszeiten: DO 14 - 17 Uhr**; E-Mail: [pfarre.kettenis@belgacom.net](mailto:pfarre.kettenis@belgacom.net)- UND / ODER  
Tel 087/55.31.92 **Öffnungszeiten: MO-DIE-MI-DO: 9 - 12 Uhr**  
E-Mail: [pfarrbuerostjosef@skynet.be](mailto:pfarrbuerostjosef@skynet.be)